



BUNDESMINISTERIUM
für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz

10/SN-423/ME
423/ME

A-1031 Wien, Radetzkystraße 2
Telefon: 0222/711 72
DVR: 0649856

GZ 114.113/5-I/D/14/94

Bundesministerium für Parlament
Land- und Forstwirtschaft Wien
Stubenring 1
1011 Wien

Präsidium des Nationalrates

Sachbearbeiterin:
Klappe/DW: 4787

mit Beziehung auf das Rundschreiben des Bun.
des Kanzleramtes vom 21. Dezember 1961, Zi.
94.108-2a/1961, zur gefälligen Kenntnis.

25 Mehrexemplare der ho. Stellungnahme liegen
bei.

Für den Bundesminister:

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes über das
Bundesamt für Wasserwirtschaft und mit
dem das Hydrographiegesetz geändert wird
Stellungnahme

Datum: 30. MRZ. 1994

Verdikt 31. März 1994

Wladimir Bohdak

Das Bundesministerium für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz nimmt zu dem mit Schreiben vom 18. Februar 1994, Zi. 11.040/01-I 1/94, übermittelten im Betreff genannten Gesetzesentwurf Stellung wie folgt:

Zu Artikel II:

Die Zitierung des Hydrographiegesetzes lautet richtig:
Hydrographiegesetz, BGBl. Nr. 58/1979...

Zu Artikel II, Ziff. 2:

Ziff. 2 müßte richtig lauten:

"Dem § 10 Absatz 1 wird folgende neue Ziffer 4 angefügt:"

Zu den Erläuterungen, Artikel II:

Unter Beachtung der Grundsätze der Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit sollte jedenfalls sichergestellt werden,

- 2 -

daß im Interesse des Gewässerschutzes eine Prüfung der Wassergüte auch außerhalb einer "wirtschaftlich vertretbaren Entfernung für Dienstreisen" vom Bundesamt für Wasserwirtschaft vorzunehmen ist.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme wurden dem Präsidium des Nationalrates übermittelt.

29. März 1994
Für die Bundesministerin:
SEMP

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Winkler